

Ab 2024 wird im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die gelbe Tonne eingeführt.

Grund für die Einführung ist, dass die bislang genutzten gelben Säcke immer wieder aufplatzen, was zu Verschmutzungen von Straßen, Gärten und Grünanlagen führte. Krähen, Nagetiere, Wind und Wetter rissen Löcher in die dünnwandigen Plastiksäcke, sodass sich die enthaltenen Verpackungsmaterialien unschön in der Umgebung verteilten.

Viele Kommunen haben mit den stabilen gelben Tonnen gute Erfahrungen gemacht. Durch die Umstellung auf die gelbe Tonne möchte auch der Landkreis zu mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum, zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit beitragen. Der Landkreis hat daher die „Dualen Systeme“, die für die Sammlung und Verwertung von Leichtverpackungen zuständig sind, beauftragt, die Einführung der gelben Tonne umzusetzen.

Die Einführung wird von der Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB) begleitet.

Dieses Infoblatt bietet eine Übersicht über häufige Fragen für Privathaushalte.

Bestellungen und Anfragen zur gelben Tonne

Firma Remondis
Telefon: 0800 1223255
E-Mail: gelbetonnebhs@remondis.de
Internet: www.gelbetonnebhs.de

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten Sie unter:
www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb
oder telefonisch unter 0761 2187-9707

Kennen Sie unsere App?
Einfach QR-Code scannen und die App installieren



**Abfallwirtschaft Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald**
Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 2187-9707
E-Mail: alb@lkbh.de
www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb



Informationen zur Einführung der gelben Tonne im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



● **Ab wann werden die Tonnen verteilt?**

Die Erstverteilung erfolgt **ab Dezember 2023 bis Ende Juni 2024**.

● **Welche Größen gibt es?**

Es gibt standardmäßig die 240-Liter-Tonne (entspricht 3-4 gelben Säcken), für Haushalte mit wenig Verpackungsabfällen die 120-Liter-Tonne (1-2 Säcke) oder für Mehrfamilienhäuser Rollcontainer mit 1,1 Kubikmeter Fassungsvermögen (15 Säcke).

● **Wie erhalte ich eine gelbe Tonne?**

Wenn Sie nichts tun, erhalten Sie automatisch eine 240-Liter-Tonne pro Haushalt. Wenn Sie in einem Mehrfamilienhaus leben, informieren Sie sich bitte bei der Hausverwaltung, wer die Entscheidung zur Anzahl und Größe der Tonnen in Ihrem Haus trifft.

Wenn Sie eine 120-Liter-Tonne wünschen wenden Sie sich bitte per Telefon, E-Mail oder über das Online-Kontaktformular direkt an das beauftragte Entsorgungsunternehmen REMONDIS.

Kontaktdaten REMONDIS:

Telefon: 0800 1223255

E-Mail: gelbetonnebhs@remondis.de

Internet: www.gelbetonnebhs.de

● **Was kostet die gelbe Tonne?**

Die gelbe Tonne ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei und wird nicht über die Abfallgebühren finanziert.

● **Wie oft erfolgt die Leerung?**

Die Abfuhr erfolgt ab dem Jahr 2024 alle 3 Wochen und nicht wie bisher alle 2 Wochen. Bitte beachten Sie, dass durch den geänderten Leerungsrhythmus mehr Verpackungsabfälle pro Abfuhr bei Ihnen anfallen werden.

● **Was ist, wenn ich mehr Verpackungsabfall habe?**

Sollte einmal mehr Verpackungsabfall anfallen, so können Sie diesen ausnahmsweise auch in einem transparenten Sack neben der Tonne bereitstellen. Wenn Sie regelmäßig mehr Verpackungsabfall haben, sollten Sie eine zusätzliche Tonne beim Entsorgungsunternehmen direkt beantragen. Zusätzlich stehen für Ausnahmefälle (bspw. Zweitwohnungsbesitzer die bereits vor dem Abfuhrtag abreisen) bei den Regionalen Abfallzentren Breisgau (in Eschbach) und Hochschwarzwald (in Titisee-Neustadt) Container für die kostenfreie Abgabe bereit.

● **Kann ich die Tonnengröße wechseln?**

Bis zum 31.03.2024 ist ein Wechsel der gelben Tonne nicht möglich. Grund dafür ist, dass der beauftragte Entsorger während der Erstverteilung bis 30.06.2024 mit der Auslieferung der Tonnen ausgelastet sein wird. Spätere Änderungen werden dann direkt über den beauftragten Entsorger beantragt und nicht über die ALB.

● **Gibt es auch künftig noch kostenfreie gelbe Säcke?**

Die gelben Säcke werden im gesamten Landkreis abgeschafft und ab dem 01.07.2024 nicht mehr bei der Abfuhr mitgenommen.

● **Und wenn sehr große Verpackungsmaterialien nicht in die Tonne passen?**

Sollten Verpackungsabfälle nicht einfach zu zerkleinern sein, können Sie diese in einem transparenten Sack neben der Tonne bereitstellen. Verpackungsstyropor (z. B. Formteile um ein Fernsehgerät) können Sie zusätzlich kostenfrei an den Regionalen Abfallzentren in Eschbach und Titisee-Neustadt abgeben.

● **Was gehört in die gelbe Tonne?**

Ausschließlich Leichtverpackungen wie auch beim gelben Sack aus Aluminium, Plastik, Metallen, Styropor und Verbundmaterialien. Weitere Informationen finden Sie auf unsere Homepage und auf der Rückseite Ihres Abfallkalenders.

● **Können die Abfälle lose in die gelbe Tonne?**

Sie können Ihre Verpackungsabfälle lose oder in transparenten Beuteln in die gelbe Tonne füllen.

● **Muss ich Verpackungen vorher ausspülen?**

Ausspülen ist nicht nötig – „löffelrein“ genügt.

● **Darf ich die Abfälle in der Tonne zusammenpressen?**

Sie dürfen die Abfälle in der Tonne leicht verdichten, sodass es die Leerung nicht erschwert. Eine intensive Nachpressung, insbesondere mit Hilfsmitteln, ist nicht erlaubt.